



Deutsche | **RHEUMA-LIGA**

Landesverband Bayern e.V.



Info-Post

**Ihrer Arbeitsgemeinschaft
Kitzingen / Volkach**

Nr. 1/2016

Deutsche Rheuma-Liga

Buchbrunner Str. 7 b (Haus der AWO), 97318 Kitzingen

Telefon: 0 93 21/92 23 77 - Fax: 0 93 21/92 30 84

E-Mail: rheuma-liga-ag-kt@t-online.de

www.rheuma-liga-ag-kt.de

Liebe Mitglieder,

Sie konnten sicherlich aus der Presse erfahren, dass die verschiedenen Selbsthilfe- und Helfergruppen eine gemeinsame Vertretung haben. Barbara Ettinger hat diesen Posten nach der Neuwahl im April 2016 wieder für zwei Jahre übernommen. Es ist gut, wenn diese wichtigen Einrichtungen im Landkreis über einen Sprecher verfügen und damit bei den Behörden und Institutionen vertreten sind.

Beim letzten Treffen war auch der Geschäftsführer des Krankenhauses „Kitzinger Land“ Thilo Penzhorn anwesend. So konnte die Gelegenheit genutzt werden, Fragen hinsichtlich des Neu- bzw. Umbaus der Klinik zu stellen, ebenso wie zur Versorgung und Betreuung der Patienten. Im Wesentlichen wurde bei diesem Gespräch die Idee verfolgt, ein selbsthilfegruppen-freundliches Krankenhaus zu entwickeln. Man möchte erreichen, dass die Patienten schon im Krankenhaus verstärkt auf Selbsthilfegruppen hingewiesen werden; denn nach der Entlassung müssen viele erst zur Reha, und dann entsteht oft die große Frage, wie komme ich besser zurecht? Hier sollten schon die ersten Weichen für die Selbsthilfe gestellt sein.

Um die Idee umzusetzen und auszubauen wurde eine Kommission von verschiedenen Selbsthilfegruppenvertretern gegründet. Dieses Gremium trifft sich mit dem Führungspersonal des Krankenhauses.

Für uns Rheumis bleibt ein kleiner Wehmutstropfen: Eine Abteilung für Rheumakranke wird es in der „Klinik Kitzinger Land“ in Kürze nicht geben. Es fehlen die Fachärzte und auch die finanziellen Mittel. Ähnlich ist es mit dem Bewegungsbad. Die Räumlichkeiten werden anders genutzt und ein neues ist zu kostenaufwändig.

Drücken wir all jenen die Daumen, die unser Krankenhaus nutzen müssen, dass sie bald wieder gesund werden und bei ihrer Genesung bei Bedarf auf die Selbsthilfeeinrichtung zurückgreifen.

Jetzt freuen wir uns erst einmal auf den kommenden Frühling sowie die Sommerzeit und genießen die wärmeren Tage, die allen Rheumis guttun.

Ihr Peter Dodt

Aktuelle Termine

04. Juni 2016: 10 Uhr VR-Bonuslauf in Kitzingen - Start am Bleichwasen.
02. Juli 2016: 14 Uhr Sommerfest der AWO, das wir gleichzeitig mit unserem 35jährigen Bestehen verbinden wollen.
20. Juli 2016: 17 Uhr Benefiz-Weinfest in Castell - mit den Erlösen wird die „Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e. V. in Kitzingen“ unterstützt.
- Mai bis Oktober Landesgartenschau in Bayreuth – hier haben wir die Idee, uns einer gemeinnützigen Organisation anzuschließen.
- Jeden 3. Mittwoch im Monat ist gemütliches Treffen bei Kaffee und Kuchen im Haus Margarete der AWO, bei dem Sie herzlich willkommen sind.
- Unsere beabsichtigte Fahrt nach Fulda zum Besuch eines Musicals konnte nicht realisiert werden. Zum einen lag der Preis über unseren Vorstellungen und zum andern kam kein Kontakt zur dortigen Rheuma-Klinik zustande, was wir sehr bedauern.

Weitere Termine zum Vormerken:

25. November 2016 14 Uhr Adventsfeier im Richthofen circle

Bonuslauf in Kitzingen

Auf einer Strecke von etwa fünf Kilometern wird weder Topkondition noch extremes Durchhaltevermögen gefordert. Dabeisein ist alles und deshalb auch für unsere Rheumis machbar und empfehlenswert. Start ist am Samstag, 04. Juni, 10 Uhr, am Bleichwasen in Kitzingen. Der Vorteil für unsere Arbeitsgemeinschaft: Für jeden Teilnehmer aus unseren Reihen fließen 10 € in unsere Kasse! Bitte bei Annegret Sauer (09321/31431) bald anmelden, da die Teilnehmerzahl vom Veranstalter aus Sicherheitsgründen begrenzt ist.

Ausflugsfahrten mit dem Bus

Unsere Kurzreisen, von Annegret Sauer organisiert, erfreuen sich großer Beliebtheit. Das zeigt die Tatsache, dass sie immer schnell ausgebucht sind. Für spätere Anmeldungen wird eine Warteliste angelegt, damit bei einer evtl. Abmeldung doch noch eine Teilnahme möglich ist.

Im Interesse unserer Mitglieder steht für uns immer eine knappe Kalkulation des Reisepreises im Vordergrund. Dabei ist die **volle Auslastung** des Busses entscheidend für den Kostenvoranschlag. Wenn dann erst bei der Namenskontrolle kurz vor der Abfahrt durch Annegret Sauer festgestellt wird, dass einige Personen nicht anwesend sind, stimmt die gesamte Kalkulation nicht mehr. Dadurch entstehen Fehlbeträge, die zu Lasten der Rheuma-Liga gehen. Dieses Verhalten ist für uns unverständlich, was wir nicht entschuldigen können (Krankheiten kommen selten über Nacht), und dies ist außerdem für unsere harmonische Gemeinschaft nicht förderlich. Deshalb hat die Vorstandschaft dieses Problem in ihrer letzten Sitzung erörtert und folgende Entscheidung getroffen: Mit der Anmeldung geht der Teilnehmer die **Verpflichtung zur Zahlung des vollen Reisepreises ein**. Eine Rückerstattung erfolgt nur dann, wenn die **Abmeldung fünf Tage** vor Reisebeginn erfolgt.

Wir wünschen uns, dass damit Ärger sowie Fehlbeträge vermieden werden und Sie für diese Maßnahme Verständnis haben und weiterhin mit uns auf Reisen gehen.

Unsere Internetadresse: www.rheuma-liga-ag-kt.de

Wir hören zwar immer wieder „ich habe kein Internet“, staunen dann aber doch, wie viele ältere Mitglieder sich eifrig mit dieser Thematik befassen. Das ist richtig und wichtig, um auch geistig fit und Neuem aufgeschlossen zu bleiben. Diesem Trend sind wir rechtzeitig gefolgt und haben dafür Sorge getragen, die umfangreiche Betätigung unserer Arbeitsgemeinschaft in einer sogenannten Webseite vorzustellen sowie Aktuelles zu veröffentlichen. **Neu ist:** Unsere Internetseiten sind überarbeitet und das Ergebnis ist übersichtlicher, aktueller, ansprechender. Klicken Sie mal rein, bei www.rheuma-liga-ag-kt.de sind Sie genau richtig.

E-mail-Adressen

Um unsere Mitglieder noch schneller über Aktuelles und über mögliche Veränderungen kurzfristig zu informieren, würden wir gerne unsere Mitgliederliste mit Ihrer E-mail Adresse ergänzen. Damit wäre die Voraussetzung geschaffen, Sie in Sachen Rheuma auf dem Laufenden zu halten. Die Datensicherheit, das können wir Ihnen bestätigen, ist auf alle Fälle gewährleistet. Entweder Sie sprechen Ihre E-mail-Adresse auf den Anrufbeantworter im Büro (09321/922377) oder Sie händigen sie an einen unserer Ansprechpartner bei den Therapien aus.

Mitgliederversammlung am 17. März

Peter Dodt war hocheifrig über den guten Besuch dieser Veranstaltung im Keller des Landratsamtes. Hier herrschte sofort heimelige Atmosphäre. Zum Einstieg sprach Dr. Gerlinde Rheindorf zum aktuellen Thema „Gesund Essen und Genießen – ein Widerspruch? Hat die Ernährung Einfluss auf die Gesundheit?“ Schnell wurde deutlich, dass eine tägliche Fleisch- und Fertigmahlkost nicht unbedingt gesundheitsfördernd ist (Bluthochdruck, Cholesterin, Diabetes). Dagegen sind Obst und Gemüse sowie eine insgesamt ausgewogene Ernährung entscheidend zur Gesunderhaltung des Körpers. Wichtig sei allerdings, nicht alles über zu bewerten und gelegentlich auch mal zu sündigen.

Peter Dodt gab den Teilnehmern einen Überblick über die angefallenen Aufgaben im abgelaufenen Jahr. Erfreulich auch die Tatsache, dass sich der Mitgliederstand auf annähernd 300 Personen entwickelt hat, was sicherlich für unsere Arbeit spricht. Bei dieser Gelegenheit stellte er die beiden Damen vor, die uns im Gremium unterstützen: Elfriede Röbling als 2. Vorsitzende und Hiltrud Adomszent als neue Beisitzerin.

Sehenswerte Rheuma-Klinik?

Rheuma ist nun mal der Inbegriff unserer Selbsthilfegemeinschaft und selbst Ausflüge verbinden wir oft mit diesem Thema. Das hat nicht nur Grund, Neues auf diesem Gebiet zu erfahren, sondern diese Fahrten werden auch von unserem Landesverband gefördert. Wir sind deshalb immer am überlegen, wo geht's diesmal hin?

Nun sind unsere Teilnehmer gefordert und gefragt, mit einem Vorschlag mitzuwirken, ein geeignetes, sehenswertes Krankenhaus oder eine Rheu-

ma-Klinik zu benennen, die Sie selbst einmal besuchen möchten. Geben Sie unseren Ansprechpartnern bei den Therapien einen Tipp oder sprechen Sie Ihren Vorschlag auf unseren Anrufbeantworter im Büro (09321/922377). Wir freuen uns auf Ihre Nachricht. Annegret Sauer wird dann alles daran setzen, Ihre Ideen zu verwirklichen.

Rückblende zur Ehrung unserer Jubilare

Anlässlich der Adventsfeier im vergangenen November konnte Peter Dodt eine Reihe von Jubilaren herzlich die Hand drücken und ihnen danken für viele Jahre Treue zur Rheuma-Liga. Geehrt wurden:

35 Jahre	Regina Rappich, Würzburg
30 Jahre	Irmgard Rauh, Hüttenheim Ilse Schaal, Kitzingen +
25 Jahre	Hiltrud Adomszent Dorelies Schütz
20 Jahre	Margarete Klein, Atzhausen Anita Urban, Dettelbach
10 Jahre	Hildegard Bäuerlein, Volkach Dorothea Czech, Kitzingen Hans-Heinrich Friese, Kitzingen Ingrid Heinzmeier, Dettelbach-Effeldorf Marianne Lewandowski, Albertshofen Traudhilde Pischel, Iphofen Dr. Gerlinde Rheindorf, Kitzingen Christiane Richard, Kitzingen Ursula Schäfer, Markt Einersheim Christtraud Schroll, Kitzingen Brigitte Trapp, Volkach Erika Voltz, Schernau

Allen Jubilaren gratulieren wir auch an dieser Stelle sehr herzlich und danken für ihre langjährige Mitgliedschaft in unserer Selbsthilfegemeinschaft. Darüber hinaus gilt unser Dank allen Helfern, besonders Helga Reinhold für den wunderschönen Tischschmuck, sowie den zahlreichen Kuchen Spendern, die mit zum Gelingen des Nachmittags beigetragen haben.

Interessantes und Wissenswertes aus den Infobriefen des Landesverbandes München

„Nichts ist so stetig wie der Wandel!“ 2016 wird auch ein Jahr der Veränderungen. Professor Beyer wird nach 16 Jahren des persönlichen Engagements zum letzten Mal als unser Präsident fungieren und sein Amt zur Nachwahl bei der Delegiertenversammlung am 02. Juli 2016 zur Verfügung stellen.

In eigener Sache, so Ursula Fratermann, teile auch ich Ihnen mit, dass ich nach 27 Jahren die Geschäftsführung zu diesem Zeitpunkt abgeben werde. Sie können davon ausgehen, dass die Weiterführung beider Funktionen in hochqualifizierte Hände übergeben werden.

App der Rheuma-Liga

Seit Anfang Januar ist die erste **App** der Rheuma-Liga in den App-Stores verfügbar. Sie hat den Titel „**Rheuma-Auszeit**“ und bietet Entspannungs- und Bewegungsanleitungen sowie Anregungen für Kälte/Wärme-Anwendungen. Das Angebot kann kostenlos auf das Handy geladen werden und soll insbesondere Menschen mit Rheuma auch außerhalb des Verbandes ansprechen und auf die Möglichkeiten der Selbsthilfe und die Angebote der Rheuma-Liga hinweisen. Dazu gibt es in der App Infos und Verlinkungen zur Internetseite des Bundesverbandes. Informationen dazu finden Sie auch in der Februar- Ausgabe der mobil (1/2016) auf Seite 41.

Neues Urteil zum Funktionstraining

Im vorliegenden Fall hatte ein PsA-Patient – nach drei Jahren selbstständiger Übung – auf eine erneute Übernahme der Kosten für die Wassergymnastik durch die Krankenkasse geklagt. Die Krankenkasse hatte den Kläger auf seine Eigenverantwortung bei der Durchführung der Übungen verwiesen und daher eine weitere Übernahme der Kosten abgelehnt. Dies sah das SG Mainz anders und hat am 03.11.2015 entschieden: Chronisch kranke und behinderte Menschen, die auf Kosten der Krankenkasse dauerhaft medizinisch notwendige Übungen erlernt haben, haben nach einer gewissen Zeit Anspruch auf einen Auffrischkurs. Die Krankenkasse hat das Funktionstraining zu bewilligen, sofern eine ärztliche Verordnung vorliegt. In der Begründung hierzu heißt es, dass durch Fachleute sichergestellt bleiben muss, dass zum einen neue medizinische Erkenntnisse

vermittelt werden können und sich zum anderen auf Dauer keine Ausführungsfehler einschleichen. Das Urteil (Aktenzeichen: S 14 KR 458/12) kann bei Bedarf von den Arbeitsgemeinschaften in der Geschäftsstelle abgerufen werden. *Quelle: BVVS 02/2016*

Hoffentlich haben Sie die dunklen und nasskalten Monate, die für die meisten Rheumatischer schwer zu ertragen sind, gut überstanden und genießen nun die Frühlingsstrahlen.

Mit besten Grüßen
Ihr Rheuma-Liga-Team
der Arbeitsgemeinschaft Kitzingen/Volkach

***Was rauschet, was rieselt, was rinnet so schnell?
Was blitzt in der Sonne? Was schimmert so hell?
Und als ich so fragte, da murmelt der Bach:
„Der Frühling, der Frühling, der Frühling ist wach!“***

Heinrich Seidel (1842 - 1906)